

Bau des Kreisverkehrsplatzes am Wörthgarten

Verzögerung der Baustelle im Bauabschnitt 2

Bevor die eigentlichen Baumaßnahmen zur Errichtung des Kreisverkehrsplatzes beginnen können, muss im Bereich des Bahnübergangs am Bahnhof ein Schacht zum Zwecke der Erneuerung der Abwasserleitung gesetzt werden. Wie sich nun herausgestellt hat, kommt es dabei bedauerlicherweise zu Verzögerungen.

Ein Grund dafür ist die hierfür erforderliche und derzeit noch ausstehende Betriebserlaubnis der AVG. Dabei handelt es sich um einen formalen Akt, der voraussichtlich etwa drei bis vier Wochen Zeit in Anspruch nehmen wird.

Des Weiteren hat sich im bisherigen Bauverlauf gezeigt, dass die Hauptwasserleitung tiefer liegt als gedacht. Die Hauptwasserleitung kreuzt sich in dem Bereich mit der Abwasserleitung und muss ‚gedükert‘, also unter der Abwasserleitung durchverlegt werden, was zusätzlich Zeit in Anspruch nimmt.

„Wir arbeiten alle Maßnahmen so zügig wie möglich ab. Dennoch lassen sich Verzögerungen bei einem derart umfangreichen Bauprojekt leider nicht immer vermeiden. Insoweit bitten wir alle Betroffenen um Verständnis“, betont Sean Allan Brent, Leiter der Stadtwerke Gernsbach.